



Universität
Basel

Center for
Philanthropy Studies



Intensiv-Lehrgang

Stiftungsmanagement.

Interdisziplinäre Weiterbildung zu Management und Recht
in Förderstiftungen



Herzlich Willkommen



Stiftungen sind wichtige Pfeiler unserer Gesellschaft. Ob im kulturellen, sozialen, wissenschaftlichen, ökologischen oder sportlichen Bereich, es gibt kaum ein Thema, für das sich Stiftungen nicht engagieren. Jede Stiftung steht vor der Herausforderung, ihre Mittel und Potenziale im Einklang mit dem Stiftungszweck zielgerecht und wirksam einzusetzen.

Dieser Lehrgang richtet sich insbesondere an den Bedürfnissen von Förderstiftungen aus, die gezielt Ressourcen für Projekte und andere Förderaktivitäten zur Verfügung stellen.

Diese Stiftungen weisen einige spezifische Eigenschaften und Management-Probleme auf, die sie deutlich von Unternehmen oder anderen Nonprofit-Organisationen (NPO) unterscheiden. In kompakter und systematischer Form erwerben Sie in diesem Lehrgang die theoretischen Grundlagen und praktischen Instrumentarien zur Gründung und erfolgreichen Führung einer Förderstiftung.

Seit 2003 bietet die Universität Basel kontinuierlich Weiterbildung für Stiftungen an. Dieser Lehrgang ermöglicht Ihnen, sich in kurzer Zeit mit den zentralen Inhalten eines professionellen Stiftungsmanagements vertraut zu machen. Aus der Erfahrung wissen wir, dass Stiftungsmanagement nicht nur wirtschaftliche Komponenten umfasst. Deshalb werden Sie neben betriebswirtschaftlichen Grundlagen auch fundierte Kenntnisse des rechtlichen und gesellschaftspolitischen Verständnisses von Stiftungen erlangen.

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit unseren international erfahrenen Dozierenden aus Wissenschaft und Praxis die Herausforderungen des Stiftungsmanagement aus einer neuen Perspektive kennenzulernen!

Freundliche Grüsse

Prof. Dr. Georg von Schnurbein
Direktor CEPs

Was Sie erlernen

In diesem Lehrgang vermitteln wir Ihnen auf effiziente Art die wichtigsten Grundlagen für ein modernes Stiftungsmanagement.

Dabei legen wir besonderen Wert auf:

- die Verknüpfung von theoretischem Wissen und praktischer Umsetzung,
- die interdisziplinäre Betrachtung einzelner Management-Probleme,
- den Austausch und Abgleich von eigenen Erfahrungen.

Basierend auf dem grundsätzlichen rechtlichen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Verständnis von Stiftungen erarbeiten wir die zentralen Management-Aufgaben. Dabei handelt es sich zum einen um die Vermögensverwaltung und -anlage und zum anderen um ein effizientes Fördermanagement. In beiden Bereichen gibt es Problemstellungen im strategischen Management und im General Management sowie in Bezug auf Leadership und Kommunikation.

Anhand von Praxisbeispielen erhalten Sie Anregungen für die Förderpraxis.

Zusätzlich vermittelt Ihnen der Lehrgang Entwicklungen und internationale Trends im Stiftungsmanagement wie Impact Investing oder systemische Ansätze. Auch werden Ihnen Anknüpfungspunkte zu Unternehmen und NPO aufgezeigt.

Konstruktive Lernkultur

Unsere Lehrgänge verbinden Wissensvermittlung und Interaktion in einem idealen Verhältnis. Neben theoretisch fundierten Beiträgen der Dozierenden steht das gemeinsame Lernen im Fokus: In interaktiven Formaten wie Gruppenarbeiten, praxisnahen Fallbeispielen, Peer Learning und kollegialer Beratung setzen Sie sich aktiv mit den Inhalten auseinander, tauschen Erfahrungen aus und entwickeln Lösungen, die Sie für Ihren Alltag nutzen können.

Zusätzliche Kenntnisse erlangen Sie durch selbstständiges Lernen, anhand begleiteter E-Learning-Methoden.

Sie erhalten eine umfangreiche, digitale Lehrgangsdokumentation, die Sie auch lange über den Lehrgang hinaus nutzen und anwenden können.

Ihre Vorteile: Der Intensiv-Lehrgang Stiftungsmanagement ist nach neuesten Erkenntnissen der Erwachsenenbildung konzipiert worden.

- Erwerben Sie sich fundiertes, interdisziplinär verknüpftes Wissen für den Stiftungsalltag
- Erhalten Sie aus erster Hand den neuesten Stand der Stiftungsforschung und lernen Sie erfolgreiche Praxisbeispiele kennen
- Diskutieren und reflektieren Sie gemeinsam mit unseren Dozierenden neue Trends und Entwicklungen im Stiftungssektor
- Nehmen Sie konkrete Anregungen für eine direkte Umsetzung in Ihrer Stiftung mit
- Profitieren Sie von Know-how und Erfahrung langjähriger Stiftungspraxis und -forschung
- Überlegen Sie sich eine aktuelle Problemstellung in Ihrer Stiftung – unsere Dozierenden werden während des Lehrgangs darauf eingehen.

Allgemeine Informationen

Daten: Der Lehrgang umfasst fünf Tage und wird in der Regel im März in einem modernen Seminarhotel durchgeführt. Die aktuellen Termine sind jederzeit auf unsere Webseite abrufbar.

Teilnahmebestätigung: Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Teilnahmegebühren: Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 2'900.—. Sonderkondition für Mitglieder von SwissFoundations (CHF 300.— Reduktion). Im Preis inbegriffen sind sämtliche Lehrgangsunterlagen und die Abendveranstaltungen. Zusätzlich ist mit Kosten für Verpflegung und Übernachtung zu rechnen.

Kontakt: Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Universität Basel
Center for Philanthropy Studies
Steinengraben 22, 4051 Basel, Switzerland
T +41 61 207 23 92, ceps@unibas.ch
www.ceps.unibas.ch

Das CEPS bildet weiter

Das CEPS bietet berufsbegleitende Weiterbildung an. Deshalb richten wir unsere Lehrgänge an den speziellen Bedürfnissen unserer Teilnehmenden aus.

Interdisziplinarität: Im Arbeitsalltag sehen Sie sich oft mit komplexen Fragestellungen konfrontiert. In den Lehrgängen des CEPS werden einzelne Themen immer aus ökonomischer und juristischer Perspektive behandelt.

Universitäres Nachdiplomstudium: Der Intensiv-Lehrgang Stiftungsmanagement bietet einen direkten Einstieg in den MAS/DAS Nonprofit Management & Law, der mit einem Master of Advanced Studies (60 ECTS) bzw. Diploma of Advanced Studies (30 ECTS) der Universität Basel abgeschlossen werden kann. Zielsetzung dieses Weiterbildungsprogramms ist die Vermittlung der rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Grundlagen für das Nonprofit Management.

Flexibilität: Die Weiterbildung am CEPS ist modular aufgebaut und lässt sich daher bestens mit der persönlichen Zeitplanung abstimmen. Die einzelnen Teilleistungen des MAS/DAS Nonprofit Management & Law lassen sich nach Bedarf über einen längeren Zeitraum verteilen.

Hier geht es zur Anmeldung:

<https://ceps.unibas.ch/de/weiterbildung/intensiv-lehrgang-stif-tungsmanagement>



Die Zielgruppe

Dieser Lehrgang eignet sich für alle, die einen wissenschaftlich fundierten, kompakten Einstieg in das Management von Förderstiftungen suchen.

- Geschäftsführende, Stiftungsratsmitglieder, Kader und Mitarbeitende von Förderstiftungen
- Stifter:innen und potentielle Stifter:innen wie Privatpersonen, Unternehmen, Städte und Kantone
- Mitarbeitende aus Stiftungsabteilungen von Banken, Treuhandgesellschaften, Anwaltskanzleien und weiteren Dienstleistern
- Mitarbeitende von Aufsichtsbehörden und anderen staatlichen Institutionen

Themeninhalte

- Digitalmanagement für Philanthropie
- Fördermanagement & Förderstrategien
- Foundation Governance
- Führungsinstrumente & Monitoring
- Grundzüge des Stiftungsrechts
- Projektevaluation & Wirkung
- Stiftung & Zivilgesellschaft – Aktionsfelder für Stiftungen
- Stiftungsaufsicht
- Vermögensanlage

Die Dozierenden

Unsere Dozierenden sind anerkannte Expert:innen und verfügen über langjährige Erfahrung in ihrem Spezialgebiet.

Dazu zählen unter anderem:

- **Martina Brägger**, Büro Brägger, Dübendorf
- **Dr. Luzius Neubert**, PPCmetrics, Zürich
- **Jasmina Ritz**, SwissFoundations, Zürich
- **Dr. Stefan Schöbi**, Spheriq AG, Basel
- **Dr. Dr. Thomas Sprecher**, Niederer Kraft & Frey, Zürich
- **Christian Strob**, DROSOS Stiftung, Zürich
- **Marc Stucki**, Fondation Johanna Dürmüller-Bol, Muri
- **Dr. Karsten Timmer**, panta rhei Stiftungsberatung GmbH, Mannheim
- **lic. iur. Nadine Trachsler-Schneider**, Schweizerisches Rotes Kreuz, Bern
- **Dr. Lukas von Orelli**, Velux Stiftung, Zürich
- **Prof. Dr. Georg von Schnurbein**, Universität Basel, Center for Philanthropy Studies

«Der Lehrgang vermittelt einen breiten und zugleich fundierten Einblick in das Stiftungsmanagement. Besonders wertvoll sind die Verbindung von strategischen, rechtlichen und operativen Themen sowie der inspirierende Austausch mit den Referierenden und Teilnehmenden. Für meine berufliche Praxis nehme ich zahlreiche wertvolle Impulse mit.»

Sidonie Jeremic, Landis & Gyr Stiftung,
Verantwortliche Osteuropa-Stipendienprogramme

Die Universität Basel ist eine Hochschule von internationalem Ruf, welche in Forschung und Lehre hervorragende Leistungen erbringt. Unter der Bezeichnung «Advanced Studies» bietet die Universität Basel zudem ein breites Angebot an berufsbegleitenden Weiterbildungen an. Gegründet 1460, kann sie als älteste Universität der Schweiz auf eine über 550-jährige erfolgreiche Geschichte zurückblicken.

Das Center for Philanthropy Studies (CEPS) der Universität Basel ist ein interdisziplinäres Forschungs- und Weiterbildungsinstitut für Philanthropie und Stiftungswesen. Das CEPS wurde 2008 auf Initiative von SwissFoundations, dem Verband der Schweizer Förderstiftungen, gegründet und ist ein universitärer Think Tank zum vielfältigen Themenbereich Philanthropie.

Educating Talents since 1460.

Universität Basel
Center for Philanthropy Studies
Steinengraben 22
4051 Basel, Schweiz
T +41 61 207 23 92
ceps@unibas.ch
 cepsbasel

www.ceps.unibas.ch
Initiiert von: Swiss**Foundations**

Stand: Juli 2026